

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 26. Juni 2022 21:52

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Zwischen "erlaubt aber unsicher" und "erlaubt aber sicher, weil eine Infektion nicht lange zurückliegt" gibt es einen kleinen, aber signifikanten Unterschied. 😊

Der Unterschied hat wahrscheinlich dann auch bei dir zugetroffen. Aber ich kann mich gerade nicht an die Aussage "Ich trage keine Maske, weil ich nach meiner überstandenen Infektion aktuell nicht angesteckt werden kann und auch niemanden anstecken kann" von dir erinnern.

Ich kann mich nur erinnern, dass du damals von "Es gibt gute Gründe, keine Maske zu tragen" gesprochen hast. Du konntest oder wolltest diese guten Gründe nur nie (auch auf Nachfrage) meines Wissen nie nennen.

Whataboutism at its best.

Gute Gründe:

- Sprachanfängerunterricht in Fremdsprachen mit Maske sehr erschwert
- heftigster Ausschlag im Gesicht, eindeutig auf den Ausschlag zurückzuführen
- Kindern wird nachweislich das Erkennen von Emotionen erschwert.
- medizinisch indizierte Probleme
-
- usw.

Ich habe sie oft genug genannt. Vielleicht nicht auf dein Geheiß, was allerdings auch daran liegen mag, dass ich mich hier allenfalls sporadisch beteilige.

Der Unterschied liegt nicht in meinem Ermessen und auch nicht in Toms. Egal, was irgendein Hausarzt sagt: Eine Reinfektion ist quasi sofort möglich und eine Weitergabe der Viren auch. Was genau ist daran sicher?

Es ist somit theoretisch sinnvoll, sofort wieder eine Maske zu tragen, erst Recht, wenn er/sie sich bzgl. Angriffe auf Leute, die es etwas lockerer sehen, sehr weit aus dem Fenster lehnt.

Kurzum: Um mich angemessen zu verhalten, brauche ich weder ein Gesetz, noch muss ich hier ständig andere Herunterputzen, die es vielleicht meiner Meinung nach zu locker sehen. Ich

mache einfach mein Ding und weiß, dass es nicht die Aufgabe mit fremder Menschen ist, mich zu schützen.